

Stefan Wahle und Tanja Wahle

# *Reiseführer Palma de Mallorca*



[www.sw-reisebuch.de](http://www.sw-reisebuch.de)

# **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Vorwort**
- 2. Anreise**
  - 2.1. Klassische Pauschalreise**
  - 2.2. Individual**
    - 2.2.1. Flugzeug, Taxi/Bus/Mietwagen**
    - 2.2.2. Eigenes Auto, Fähre**
- 3. Hotels**
  - 3.1. Hotel Joan Miró Museum (ehem. Hotel Dalí)**
  - 3.2. Hotel BQ Augusta**
  - 3.3. Hotel Valparaiso Palace**
- 4. Strände**
  - 4.1. Stadtstrand Platja Ca'n Pere Antoni**
  - 4.2. Platja Cala Major**
  - 4.3. Cala Nova**
  - 4.4. Playa de la Buguenvil.lia**
  - 4.5. Platja de Illetes / Balneario Illetes**
  - 4.6. Playa Cala Comtesa**
  - 4.7. Playa Illetes Militar (Es Fortí y Cala Xinxell)**
- 5. Lokale**
  - 5.1. Bars und Cafés**
  - 5.2. Restaurants**
  - 5.3. Diskotheken und Clubs**
- 6. Sehenswürdigkeiten**

- 6.1. Kathedrale "La Seu" und Parc de la Mar**
- 6.2. "Passeig des Bornes" (Paseo del Borne)**
- 6.3. Markthalle Mercat de l'Oliver**
- 6.4. Plaça Mayor mit Altstadtgassen**
- 6.5. Castillo de Bellver**
- 6.6. Schloss San Carlos**
- 6.7. Seehandelsbörse „Sa Llotja“**
- 6.8. Arabische Bäder (Banys Arabs)**
- 6.9. Diverse Museen**
- 6.10. Diverse Parks**
- 6.11. Straßen: Jaume III, La Rambla**
- 6.12. Markthalle Mercat de Santa Catalina**
- 6.13. Special 2016: Besichtigung der Dachterrassen der Kathedrale**
- 7. Ausflüge / Touren**
  - 7.1. Paguera / Peguera**
  - 7.2. Santa Ponsa / Santa Ponça**
  - 7.3. Ca'n Picafort, Port d' Alcúdia, Port de Pollença**
  - 7.4. Sóller, Port de Sóller**
  - 7.5. Manacor, Portocristo und die Höhlen**
  - 7.6. Valldemossa**
- 8. Karten von Palma de Mallorca**
- 9. Karte Mallorca**
- 10. Wichtige Kontakte + Feste**

## 1. Vorwort

„Wir fahren dieses Jahr nach Mallorca. Ach, an den Ballermann?!“ Wer kennt sie nicht diese Reaktion auf Mallorca, meistens allerdings, wie man auf Nachfragen merkt, hauptsächlich von Menschen, die noch nie auf Mallorca waren.

Palma de Mallorca, ja, das ist, unbestreitbar, auch der „Ballermann“, aber eben lange nicht nur das. Wer Mallorca mag, sollte sich Palma wenigstens einmal für mehrere Tage, wenn nicht Wochen gönnen. Je länger der Aufenthalt in dieser zauberhaften Stadt dauert, je mehr erliegt man ihrem Charme. Wenn man in einem Küstenort auf Mallorca Urlaub macht, ist Palma häufig nur Lande- und Startplatz. Wer vom Osten in den Westen Mallorcas fährt, um z.B. einen Ausflug zu machen, für den ist Palma hektisch, voll von Autos und verpassten Abfahrten. Wer sich aber die Zeit nimmt, sich der eigentlich viel langsameren Geschwindigkeit dieser Stadt anzupassen, der wird in ihren Bann geraten.

Palma de Mallorca, diese Stadt der Philosophen, Künstler und nicht zuletzt auch Seefahrer, deren Hafen Porto Pí von je her hellerleuchtet war, damit die Seefahrer auch in der dunkelsten Nacht wieder heimfanden. Auch heute ist Porte Pí noch sehenswert, schon wegen der täglich neu anlegenden Kreuzfahrtschiffe und dem vorgelagerten Yachthafen.

Mit ca. 400.000 Einwohnern leben etwa die Hälfte der Einwohner Mallorcas in Palma. *La Ciutat*, wie sie von den Mallorquinern genannt wird, wurde 123 von den Römern gegründet und nach der Siegespalme *palmeria* benannt.

Nordwestlich der Stadt liegt die Serra de Tramuntana, nordöstlich trennen Palma de Mallorca von der zentralen Ebene einige Hügelketten. Nach Osten erstreckt sich der Sandstrand Platja de Palma über ca. 10 km nach S`Arenal.

Das Zentrum der Stadt bildet die historische Altstadt innerhalb der 1902 abgerissenen Stadtmauern. Den Verlauf der alten Befestigungen kann man heute noch an der dort platzierten Ringstraße nachvollziehen. Drumherum folgt ein ca. 2 km breiter Gürtel dichter städtischer Bebauung bis zum umspannenden Autobahnring der Ma-20. Noch weiter außen liegen dann die Vororte und Gewerbegebiete, die zum Teil zur Gemeinde Palma gehören bzw. eigene Gemeinden bilden.

Wir haben uns in diesem Reiseführer ganz bewusst die „andere Seite“ von Palma vorgenommen. Die Seite, fernab der Partymeile am Ballermann. Wer zum Feiern nach Mallorca kommt wird dort eine gute Zeit haben.

Allen anderen empfehlen wir Palma zu erleben, mit dem was es ausmacht: Menschen, Musik, Gerüche, Essen & Trinken und Farben. Palma lässt sich am besten mit dem Bus oder zu Fuß erkunden; das erspart auch die Hektik des Autoverkehrs und des Parkens.

Ein Besuch der Markthalle ist eigentlich ein Muss. Die Halle lädt ein zum Gucken und Staunen. Wer Lust hat auf einen kleinen Imbiss mit einem guten Glas Wein, der wird hier fündig. Die verkehrsfreie Altstadt Palmas ist voll von Musik. An jeder Straßenecke machen Musiker den Besuch von Palma zu einem besonderen Erlebnis. Wenn man sich die Zeit nimmt, sich darauf einzulassen, führen einen nicht nur spanische Klänge, sondern durchaus auch Bob Marley und John Lennon durch Palma.

Wer in Palma ankommt, tut gut daran mal einen Gang runterzuschalten. Ein Tagesprogramm in Palma kann durchaus daraus bestehen, die Markthalle zu besuchen, etwas zu frühstücken, an der Kathedrale entlang zu schlendern, in Palmas Altstadt zu bummeln und dann am späten Nachmittag wieder ins Domizil zurückzukehren; für eine kleine Verschnaufpause, um sich dann frisch ausgeruht in das Nachtleben Palmas zu stürzen, wenn man denn will. Ansonsten kann man auch an einem der zahlreichen Strände und Buchten bis in den Westen von Palma (Cala Major) bei einem Sundowner einen perfekten Palma-Tag ausklingen lassen.

Wir beschreiben in diesem Buch unsere ganz persönlich gemachten Erfahrungen mit und in der Stadt Palma. Besichtigungszeiten und Preise unterliegen jedoch ständigen Veränderungen und können natürlich nicht garantiert werden. Auch die Wirtschaft ist schnelllebig. Ein Restaurant, das es heute noch gibt, ist morgen schon Vergangenheit. Wir bitten um Verständnis! Gerne nehmen wir konstruktive Kritik und Hinweise Ihrerseits per E-Mail entgegen: [info@sw-reisebuch.de](mailto:info@sw-reisebuch.de)

## **2. Anreise**

### **2.1. Klassische Pauschalreise**

Die klassische Pauschalreise ist wohl die komfortabelste Art des Reisens, da man sich praktisch um nichts kümmern muss. Das fängt bei vielen Reiseveranstaltern schon damit an, dass die Zugfahrt zum gebuchten Flughafen inbegriffen ist. Man muss sich nicht weiter um den Flug kümmern und wird bereits am Zielflughafen Palma von einem Reiseleiter erwartet, der einem den Bus direkt zum Hotel zuweist. Vor Ort erfolgt ebenso eine deutschsprachige Reisebetreuung durch den Veranstalter, der bei Problemen oder Sonderwünschen zur Stelle ist. Rechtzeitig vor Urlaubsende wird man über den Rücktransfer zum Flughafen Palma informiert. Alles ist von dritter Seite organisiert und man kann sich im Urlaub einfach nur entspannt zurücklehnen.

Diese Abgabe der Urlaubsverantwortung hat allerdings auch Nachteile, über die man sich im Klaren sein muss. Man kann sich zum Beispiel seine Fluggesellschaft nicht aussuchen und oftmals sind die Flugzeiten sehr unattraktiv. Schlimmstenfalls kommt man nachts um zwölf im Hotel auf Mallorca an und reist am Ende des Urlaubs bereits in den frühen Morgenstunden wieder ab. Dadurch verliert man ganze zwei Tage, was man bei Eigenorganisation anders optimieren kann. Es gibt also gute Gründe für „selbst ist der Mann / die Frau“.

## **2.2. Individual-Anreise**

### **2.2.1. Flugzeug, Taxi/Bus/Mietwagen**

Im Gegensatz zur Pauschalreise kann man natürlich auch alles individuell und separat im Internet oder Reisebüro buchen. Man sucht sich das Hotel aus, wählt seine Lieblings-Fluggesellschaft, die durchaus Qualitätsunterschiede aufweisen (Sprache, Essen, Sitzplatzreservierung etc.), und vor allen Dingen kann man die Flugzeiten optimieren. So würde man z.B. bei der Anreise den ersten Flug in der Hauptsaison um 06.00 Uhr nehmen und den Rückflug um 20.00 Uhr wählen. Dadurch hätte man zwei zusätzliche Urlaubstage gewonnen.

Vor Ort in Palma entfällt der betreute Transfer und es stehen mehrere Auswahlmöglichkeiten für die Anreise zum Hotel zur Verfügung. Die einfachste Möglichkeit wäre, sich ein Taxi zu nehmen. Wir sind in unserem Test mit dem Taxi vom Flughafen in den Randbezirk Cala Major gefahren und haben ca. 28, -- EUR für eine Tour bezahlt. Im Vorwege auch online buchbar: [www.mallorca-taxi.com](http://www.mallorca-taxi.com). Auch das haben wir für die gleiche Strecke nach Cala Major getestet und noch 2 EUR gespart. Wenn Sie ein Hotel im Stadtzentrum oder noch näher am Flughafen an der Playa de Palma haben, wird es nochmal günstiger.

Wenn man den Sicherheitsbereich verlassen hat, so findet man in der Ankunftshalle einen Schalter, wo ein Bustransfer gebucht werden kann. Damit man nicht zu viel Zeit mit dem Warten auf den nächsten Bus verbringt, sollte man den Transfer schon Zuhause übers das Internet buchen. Die Kosten bewegen sich pro Person zwischen 10-20 EUR.

Hier einige Kontaktvorschläge:

[www.urlaubstransfers.de](http://www.urlaubstransfers.de);

[www.shuttledirect.com/de/flughafen/PMI/](http://www.shuttledirect.com/de/flughafen/PMI/);

<http://de.resorthoppa.com>;

<http://www.palma-airport-transfers.com/german/>

Man kann natürlich auch direkt den Linienbus vom Flughafen Linie 1 zum Plaça de Espanya in die Innenstadt von Palma nehmen (Ticketpreis bis Mai 2016 von EUR 3,-- ab Mai 2016 auf 5,-- pro Person und Fahrt). Von dort aus fahren dann diverse Busse (für 1,50 EUR pro Person und Fahrt, beim Umsteigen muss ein neues Ticket gelöst werden) kreuz und quer durch die Stadt. Man sollte sich jedoch bereits von Zuhause aus einen Überblick verschaffen, welche Linie zum eigenen Hotel fährt. Infos vom Dienstleister "Empresa Municipal de Transports Urbans de Palma de Mallorca S.A." (EMT) im Internet auf der Webseite:

<http://www.emtpalma.es/EMTPalma/Front/index.de.jsp>

oder

Telefon: (+34) 971 21 44 44

Fax: (+34) 971 29 51 30

E-Mail: [usuaris@emt.a-palma.es](mailto:usuaris@emt.a-palma.es)

Wer sich für einen Mietwagen entscheidet, sollte dies insbesondere in der Hauptsaison schon von Zuhause aus erledigen. Dafür empfehlen wir das Portal [www.booking.com](http://www.booking.com). Dieses hat zahlreiche Anbieter vor Ort im Angebot und Sie können die Preise vergleichen. Bedenken Sie bitte, nicht immer ist der günstigste Anbieter auch der bessere. Vergleichen Sie das Gesamtangebot (insbesondere die Versicherungsleistungen, Service, Ärger bei Rückgabe etc.) und insbesondere die Bewertungen der Kunden. Bei der Versicherung sollte man nicht sparen und das Portal bietet günstige Pakete an. Das erspart Ihnen im Falle eines Unfalles viel Ärger und Kosten. Die Versicherungspakete kann man auch vor Ort beim Vermieter buchen, allerdings

sind diese um ein Vielfaches teurer! Die Einwegmiete ist in der Regel nicht möglich, so dass Sie den Wagen für den gesamten Urlaub anmieten müssten. Das macht natürlich bei einem 2-3-wöchigen Aufenthalt aus Kostengründen keinen Sinn.

### **2.2.2. Eigenes Auto, Fähre**

Die Anreise mit dem eigenen Auto unter Nutzung einer Fähre ist insgesamt zum einen aufgrund der langen Fahrtzeit (bis zu 2 Tage für eine Strecke) sehr stressig und auf der anderen Seite durch Benzinkosten, Maut in Frankreich und Spanien, eventuellen Übernachtungskosten sowie den Kosten für die Fähre doch verhältnismäßig teuer und anstrengend. Das lohnt eigentlich nur bei längeren Aufenthalten auf der Insel, bei denen man auf das eigene Auto dann vielleicht nicht verzichten will.

Es fahren Fähren nach Mallorca ab Barcelona, Valencia und Dénia. Aktuelle Informationen zu Preisen und Abfahrtszeiten erhalten Sie direkt bei den Fährgesellschaften:

[www.balearia.com](http://www.balearia.com)

[www.iscomar.com](http://www.iscomar.com)

[www.trasmediterranea.es](http://www.trasmediterranea.es)

## **3. Hotels**

### **3.1. Hotel Joan Miró Museum (ehem. Hotel Dalí)**

Das Hotel mit 97 Zimmern hieß früher Hotel Dalí und wurde 2015 im Rahmen einer Komplettrenovierung in Hotel Joan Miró Museum umbenannt. Es liegt in der Nähe des Palacio de Marivent, dem Wohnsitz des Königs, wenn er auf Mallorca verweilt. Nur 200 m entfernt befindet sich das Museum Fundación Pilar i Joan Miró.

Die Zimmer sind nach der Renovierung sehr schön geworden, klimatisiert, haben einen Balkon und die Lage des Hotels ist etwas erhöht zentral in Cala Major. Die Zimmer sind top, der Preis ist für ein Stadthotel in Palma in Ordnung. Vielfach blicken Sie in Richtung Meer.

Die Freundlichkeit und Servicebereitschaft des Empfangs haben sich in den letzten Jahren deutlich gesteigert. Deutsch wird leider nicht gesprochen. Verzichten Sie auf alle Fälle auf Halbpension. Das Frühstück ist mittlerweile (Stand 2019; Preis 12 Euro) sehr gut geworden. Ansonsten essen Sie außerhalb. So lernen Sie auch gleich die Lokalitäten Palmas kennen.

Es gibt einen schönen Außenpool, freies WLAN, Sat-TV und einen Safe (kostenlos). Das Einkaufszentrum Porto Pí ist nur ca. 1 km entfernt. Die Bus-Linien 46 und 3 bringen Sie direkt in die Innenstadt. Mit dem Auto sind Sie in 10 Minuten da. In den Seitenstraßen rund um das Hotel sind Parkplätze durchaus zu finden, was ansonsten in Palma oftmals schwierig ist.

Anschrift: Calle Bartolomé Fons 8, 07015 Palma de Mallorca. Internetseite: <http://de.hoteljoanmiro.com/>



1 Doppelzimmer



2 Bad

## 3.2. Hotel BQ Augusta

Das 2014 renovierte BQ Augusta Hotel verfügt über 74 Zimmer und gehört zu der Hotelkette „BQ Hoteles“. Es gibt einen sehr schönen Außenpool mit einer Sonnenterrasse. Einige der Zimmer bieten vom Balkon aus einen Blick über die Stadt Palma. Die Studios und Apartments sind mit einer Küchenzeile ausgestattet.

Das BQ Augusta Hotel offeriert ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Leichte Mahlzeiten erhalten Sie in der Cafeteria und eine Bar lädt zum Entspannen ein.

Bis in die Altstadt von Palma fahren Sie etwa 10 Minuten mit dem Auto. Kostenfreie Parkplätze an der Unterkunft sind vorhanden.

Bei unserem Besuch in diesem Hotel wurden wir äußerst freundlich und auf Deutsch begrüßt. Im Bad gab es reichlich Utensilien: Zahnbürste mit Zahnpasta, Rasierer + Creme, Kamm Duschgel, Shampoo etc.. Und in der Dusche fanden wir erstmalig in unseren bisherigen Hoteltests eine „Ablage“ in der Dusche! Im Zimmer gab es eine 24-Stunden-Steckdose, die auch ohne Zimmerkarte funktioniert, Sat-TV und einen Safe. Das kostenlose WLAN war auch außergewöhnlich schnell für spanische und Hotel-Verhältnisse. Das Frühstück mit Büfett war das bisher beste getestetete! Einziges Manko ist die hohe Berglage. Man muss zum Einkaufszentrum Porto Pí, zum Bus und zum Strand von Cala Major vom Berg herunter und später wieder herauf wandern. Insbesondere im Hochsommer eine schweißtreibende Aufgabe! Anschrift: Corb Mari 22, 07015 Palma de Mallorca.

<http://www.bqhoteles.com/de/Hotels/Mallorca-Palma/BQ-Augusta-Hotel>



3 Zimmer